

Stadt Schlieben

Protokoll zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 27.06.2017 in der Gaststätte „Ratskeller“ in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:52 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin: Frau Schülzchen
Stadtverordnete:
OT Schlieben: Frau Unger, Frau Frank, Frau Lange, Herr Dannhauer, Herr Schischke, Herr Weisbrodt, Herr Förster, Frau Wobser (ab 20.25 Uhr)
OT Frankenhain: Herr Katzschke (Ortsvorsteher)
OT Jagsal: Herr Schülzke (Ortsvorsteher)
OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt (Ortsvorsteherin)
OT Wehrhain: Herr Atlaß, Frau Riediger
OT Werchau: Herr Puhlmann
Ortsvorsteherin:
OT Werchau: Frau Grunewald
Ortsvorsteher:
OT Wehrhain: Herr Liepe

Entschuldigt: Stadtverordneter: Herr Dr. Zug

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 23.05.2017
4. Informationen zu Bauanträgen
5. Beschlussfassung zur Vergabe einer Hausnummer
6. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die kulturellen Einrichtungen der Stadt Schlieben und deren Ortsteile
7. Anträge und Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

9. Protokollkontrolle vom 23.05.2017
10. Grundstücksangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 26.-06./2017 zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 192 der Flur 4 in der Gemarkung Werchau
27.-06./2017 zum Verkauf des Flurstücks 42/9 der Flur 2 in der Gemarkung Frankenhain
28.-06./2017 zum Verkauf von Teilflächen der Flurstücke 751 und 1288 der Flur 8 in der Gemarkung Schlieben
29.-06./2017 zum Kauf einer Teilfläche des Flurstücks 872 der Flur 8 in der Gemarkung Schlieben
30.-06./2017 zur Vergabe einer Hausnummer
31.-06./2017 zur Erhöhung der Anmietzahlen der Backstube im Drandorfhof

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- TOP 5 Beschlussvorlage Nr. 1
TOP 6 Beschlussvorlage Nr. 6 (Tischvorlage)
TOP 10 Beschlussvorlagen Nr. 2; 3; 4 und 5

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 23.05.2017

Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

Protokoll des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange vom 13.06.2017

Zu TOP 1

Eigenheim Christian Reinhold, Lange Straße 31

Frau Lange erkundigt sich nach den Gründen, warum das Bauordnungsamt Herrn Reinhold das Zurücksetzen seines Eigenheimes von ca. 15 m von der Straßenfront nicht genehmigt.

Herr Polz erklärt die Vorschriften und ergänzt, dass der Landkreis mit dem Antragsteller in Kontakt steht, kompromissbereit ist und eine Lösung im beidseitigem Einvernehmen gesucht wird.

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Herr Atlaß gibt Erläuterungen zu den nachfolgenden Bauanträgen.

1. Frau Ines Franke und Herr Stephan Dobbermann, Lange Straße 38 in 04936 Schlieben beantragen den Neubau eines Wohnhauses mit Garage inklusive Flachdachterrasse.
2. Frau Erika und Herr Manfred Zietz, Kniebuschweg 30 in 04936 Schlieben beabsichtigen, eine vorhandene Pflasterfläche (Abstellfläche für Gartenmöbel) zu überdachen.

3. Herr Dennis Mahl beantragt in 04936 Schlieben OT Wehrhain, Neue Straße 23 einen Schnittholztrockner (Container) aufzustellen. Die Anlage befindet sich im Außenbereich.

Die Abgeordneten haben keine Einwände.

Herr Atlaß informiert zur Beratung im Bauausschuss über das Entfernen der Poller am Markt, in der für den Durchgangsverkehr gesperrten Straße, ab Bäckerei Radnitz in Richtung Kirche, bis zum Marktplatz.

Herr Polz ergänzt, dass auf Grund der geänderten Straßenführung es von Vorteil wäre, die Poller zu entfernen, um den Fahrzeugen die Durchfahrt von der Bäckerei Radnitz zum Markt in beiden Richtungen zu ermöglichen und so die Innenstadt mehr belebt werden könnte.

Die Abgeordneten stimmen dem Rückbau der Poller zu.

Da keine Gäste an der heutigen Sitzung teilnehmen schlägt Herr Atlaß vor, gleich mit dem nichtöffentlichen Teil fortzufahren und im Anschluss die Tagesordnungspunkte 5 bis 8 aus dem öffentlichen Teil zu beraten.

Die Abgeordneten stimmen dem zu.

Nichtöffentlicher Teil

...

Öffentlicher Teil

TOP 5

Beschlussvorlage 1

Herr Atlaß erläutert die Beschlussvorlage.

Die Stadtverordneten beschließen die Vergabe einer Hausnummer für das Flurstück 418 der Flur 8 in der Gemarkung Schlieben. Das Grundstück erhält die Bezeichnung: „Lange Straße 45 H“

Beschluss-Nr.: 30.-06./2017

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Frau Wobser ist ab 20:25 Uhr anwesend und nimmt an der Sitzung teil.

TOP 6

Beschlussvorlage 6

Herr Polz erklärt, dass im Rahmen einer Werbeaktion des Städtebundes Elbe-Elsteraue ab September 2017 eine Gutscheinbox (ca. 20 Gutscheine) käuflich erworben werden kann. Er ist der Meinung, dass sich auch die Stadt Schlieben daran beteiligen sollte und dies eine gute Möglichkeit der Bewerbung für die Stadt, insbesondere für die Nutzung der kulturellen Einrichtungen sei.

Herr Polz schlägt vor, die Anmietung der Backstube zur Hälfte der Nutzungsgebühren anzubieten. Die Abgeordneten diskutieren und beraten zum Sachverhalt und stimmen dem Vorschlag zu.

In diesem Zusammenhang wird das Amt beauftragt, die aktuelle Gebührensatzung für die Nutzung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Schlieben und deren Ortsteile entsprechend zu überarbeiten und die Gebühren neu zu kalkulieren.

Eine Beschlussvorlage ist vorzubereiten.

Die Stadtverordneten beschließen zur Erhöhung der Anmietzahlen der Backstube im Drandorfhof für die Nutzung, über eine gebündelte Werbeaktion für avisierte Nutzungszahlen von über 30 im Jahr, die Hälfte der Gebühr zu veranschlagen. Gleichzeitig wird die nach Winter und Sommer getrennt festgelegte Gebührenhöhe auf 70,00 € für das gesamte Jahr festgesetzt.

Beschluss-Nr.: 31.-06./2017

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Stimmenthaltung

TOP 7

Frau Lange gibt bekannt, dass am Samstag, um 15:00 Uhr sich alle Beteiligten im Drandorfhof zur Vorbereitung der Ratssitzung einfinden sollten.

Frau Unger weist auf noch offene Zeiten in der Besetzung des Organisationsbüros hin und bittet die Abgeordneten, sich in die Liste einzutragen. Weiterhin informiert sie über die Namensgebung des Festbieres „Schliebener Stier“ zum diesjährigen Moienmarkt.

Für den Konzertevent am Sonntag werden noch Freiwillige benötigt, die nach dem Konzert der Schliebener Musikanten auf der Stadtbühne Spenden einsammeln. Frau Frank und Frau Wobser erklären sich bereit, in den Ratsdamenkostümen dies zu übernehmen.

Weiterhin teilt Frau Unger mit, dass zusätzlich ein Toilettenwagen in der Innenstadt (gegenüber Bäckerei Radnitz) aufgestellt wird und sich neue Toilettencontainer unterhalb der Freilichtbühne befinden.

Herr Puhlmann macht auf aktuelle Unordnung im städtischen Wald aufmerksam. Er bittet zu prüfen, ob ein Beförsterungsvertrag zwischen der Stadt und der zuständigen Forstbehörde besteht.

Herr Polz informiert über den Vor-Ort-Termin mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Elbe-Elster, bei welcher die Bäume im Marktbereich kontrolliert wurden. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die Linde, auf der sich der Weißstorchhorst befindet, vom Brandkrustenpilz befallen ist, so dass die Standsicherheit nicht mehr gewährleistet werden kann. Im Rahmen des Artenschutzes weist die Untere Naturschutzbehörde auch darauf hin, das Nest umzusetzen. Herr Polz macht auf die Kosten für diese freiwillige Maßnahme aufmerksam. Auch würde das Aufstellen eines Masten nicht der Gestaltungssatzung der Stadt Schlieben entsprechen.

Nachdem die Jungstörche ausgeflogen sind, sollen entsprechende Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden. Herr Polz schlägt vor, als Maßnahme vorerst nur alle Äste des Baumes im Herbst zu entfernen.

Die Abgeordneten stimmen dem zu.

TOP 8

Herr Schülzke fragt an, wann mit der Oberflächensanierung der Ortslage in Jagsal begonnen werden soll. Herr Polz antwortet, dass die Angebote eingeholt werden.

Herr Katzsche würde es begrüßen, wenn die Ortsvorsteher grundsätzlich möglichst zeitnah und aktuell über den Arbeitsbeginn von Baumaßnahmen in Kenntnis gesetzt werden könnten.

Schülzchen
Bürgermeisterin

Polz
Amtdirektor